

Rhein A1

1 Wo fließt der Rhein?

1a: Sieh dir die Deutschlandkarte an. Kreuze alle Bundesländer an, durch die der Rhein fließt. Ordne die Bundesländer der Karte zu.



- Baden-Württemberg
- Bayern
- Berlin
- Brandenburg
- Bremen
- Hamburg
- Hessen
- Mecklenburg-Vorpommern
- Niedersachsen
- Nordrhein-Westfalen
- Rheinland-Pfalz
- Saarland
- Sachsen
- Sachsen-Anhalt
- Schleswig-Holstein
- Thüringen

1b: Welche drei Städte liegen nicht am Rhein? Kreuze an. Überprüfe mit einer Landkarte oder recherchiere im Internet.

- | | | | |
|-------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Karlsruhe | <input type="checkbox"/> Mannheim | <input type="checkbox"/> Wiesbaden | <input type="checkbox"/> Frankfurt |
| <input type="checkbox"/> Koblenz | <input type="checkbox"/> Bonn | <input type="checkbox"/> Berlin | <input type="checkbox"/> Köln |
| <input type="checkbox"/> Düsseldorf | <input type="checkbox"/> Bielefeld | <input type="checkbox"/> Duisburg | |

1c: Recherchiere die Länder, durch die der Rhein fließt.

2 Weltkulturerbe UNESCO

2a: Sammle Informationen über den Welterbe-Titel (Was? Wer? Warum? Seit?)

Die UNESCO gibt den Titel Welterbe (Weltkulturerbe und Weltnaturerbe) an ganz besondere Orte und Stätten. Sie sind einzigartig, authentisch und von großer Bedeutung für das Land, aber auch für die ganze Welt. Ziel ist der Schutz und die Pflege des Ortes oder der Stätte. Es gibt seit Juni 2013 auf der UNESCO-Liste 981 Denkmäler in 160 Ländern. 759 sind *Kulturdenkmäler* und 193 sind *Naturdenkmäler*, 29 Denkmäler sind sowohl Kultur- als auch Naturerbe. 38 Denkmäler in Deutschland sind Welterbe, zum Beispiel die Hansestadt Lübeck (seit 1987), der Kölner Dom (seit 1996), das klassische Weimar (seit 1998), die Wartburg in Eisenach (seit 1999) und das Obere Mittelrheintal (seit 2002).

2b: Recherchiere im Internet weitere Orte bzw. Stätten, die Weltkulturerbe sind. Gibt es so etwas auch in deinem Land? Berichte.

3 Rhein-Impressionen

3a: Sieh dir das Bild an. Was ist dein erster Eindruck? Wie gefällt dir die Landschaft? Die Redemittel helfen.



Redemittel *den ersten Eindruck wiedergeben*

Mein erster Eindruck ist (sehr/eher/ziemlich) positiv/negativ.

Die Landschaft ist sehr grün/menschenleer/ruhig/malerisch/

Besonders gefällt mir .../ Nicht so schön ist ...

Ich denke (sofort) an .../ Mich erinnert die Landschaft an ...

Ich kann mir (gut/gar nicht) vorstellen, einmal diesen Ort zu besuchen/zur sehen.

3b: Lies die erste Strophe aus einem Lied von Karl Simrock. Warum warnt er vor dem Rhein? Kreuze an.

Warnung vor dem Rhein

An den Rhein, an den Rhein, zieh nicht an den Rhein,
mein Sohn, ich rate dir gut;
da geht dir das Leben zu lieblich ein,
da blüht dir zu freudig der Mut!
An den Rhein, an den Rhein,
Zieh' nicht an den Rhein,
Mein Sohn, ich rate dir gut!

[...]

- weil es dort so gefährlich ist.
- weil es dort so schön ist
- weil das Leben dort so hart ist.

3c: Lies die Strophe laut vor. Achte auf die Betonung.

Bildnachweis: Deutschlandkarte mit Markierung: h3A Mediengestaltung München •
Pfalz im Rhein und Burg Gutenfels; picture-alliance / Bildagentur Huber; Fotograf: Bildagentur Huber/Gräfenhain